

Hexagon Manufacturing Intelligence – Allgemeine Schulungsbedingungen

(Deutschland, Österreich und Schweiz)

Please click [here](#) for the English version.

Die vorliegenden Allgemeinen Schulungsbedingungen (Deutschland, Österreich und Schweiz) („**AGB**“) sind in deutscher und englischer Sprache verfasst und in ihrer jeweils aktuellen Fassung auf der Webpräsenz der Hexagon Manufacturing Intelligence Division abrufbar unter www.hexagon.com/legal/agreements/mi. Im Falle von Widersprüchen zwischen den Sprachversionen ist die deutsche Fassung maßgeblich.

1. Geltungsbereich

1.1 Diese AGB gelten sachlich für alle Geschäftsbeziehungen – einschließlich des Zustandekommens von Verträgen – im Zusammenhang mit dem Bezug und der Durchführung von Schulungsveranstaltungen gleich welchen Formats – sei es Workshop, Seminar, Webinar, In-house-Training, E-Learning oder ein anderes Schulungsformat – aus dem Produktportfolio der Unternehmen der Hexagon Manufacturing Intelligence Division zwischen dem im Angebot ausgewiesenen Unternehmen der Hexagon-Gruppe („**Hexagon**“) und dem Kunden („**Kunde**“). Sie gelten auch für alle zukünftigen Geschäftsbeziehungen dieser Art, selbst wenn Hexagon nicht nochmals ausdrücklich auf deren Geltung hinweist.

1.2 Diese AGB gelten für alle Unternehmen der Hexagon-Gruppe mit Sitz innerhalb der DACH-Region: Deutschland, Österreich und Schweiz. Für die Schulungsangebote von Unternehmen der Hexagon-Gruppe mit Sitz in einem anderen Land gelten andere, regional spezifische Schulungsbedingungen.

1.3 Im Falle von Widersprüchen zwischen diesen AGB und dem Angebot für eine Schulung, gehen die Bestimmungen des jeweiligen Angebots diesen AGB vor.

1.4 Der Einbeziehung abweichender, entgegenstehender oder ergänzender Allgemeiner Geschäftsbedingungen des Kunden oder Dritter wird hiermit widersprochen. Sie werden auch dann nicht anerkannt, wenn Hexagon ihnen nicht nochmals nach Eingang bei ihr ausdrücklich widerspricht, Leistungen in Kenntnis abweichender, entgegenstehender oder ergänzender Geschäftsbedingungen vorbehaltlos ausführt oder wenn Hexagon aufgrund des technischen Ablaufs in einem Beschaffungs- oder Rechnungsportal oder aufgrund sonstiger kundenseitiger Einrichtungen oder Maßnahmen gezwungen ist, ihr Einverständnis mit den Geschäftsbedingungen des Kunden oder Dritten anzuzeigen. Verweist Hexagon auf eine Anfrage, Bestellung oder sonstige Erklärung des Kunden, welche ein Verweis auf Geschäftsbedingungen des Kunden oder eines Dritten enthält, oder nimmt anderweitig Bezug hierauf, stellt dies keine Einverständniserklärung mit der Geltung der Geschäftsbedingungen des Kunden oder Dritten dar.

1.5 Hinweise auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften haben nur klarstellende Bedeutung. Auch ohne eine derartige Klarstellung finden die gesetzlichen Vorschriften Anwendung, soweit sie in diesen AGB nicht abgeändert, ergänzt oder ausdrücklich ausgeschlossen werden.

2. Vertragsschluss

2.1 Das Schulungsangebot von Hexagon richtet sich ausschließlich an Geschäftskunden – d.h. an Unternehmer, juristische Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtliche Sondervermögen, nicht an Verbraucher.

2.2 Die Teilnahme an einer Schulungsveranstaltung bzw. die Durchführung einer Schulung mit geschlossenem Teilnehmerkreis kann je nach Schulungsangebot per E-Mail oder über den Online-Shop angefragt werden. Die Darstellung der Schulungsangebote von Hexagon auf deren Webseite oder in deren Online-Shop ebenso wie das an den Kunden übermittelte Angebotsdokument stellt kein rechtlich verbindliches Angebot dar. Es handelt sich hierbei um eine Aufforderung an den Kunden eine Bestellung zu den von Hexagon ausgewiesenen Konditionen abzugeben.

2.3 Die Bestellung des Kunden ist verbindlich und kann von diesem nicht widerrufen oder anderweitig zurückgezogen werden. Der Vertrag kommt erst durch Annahme der Bestellung durch Hexagon zustande.

2.4 Die Annahme erfolgt durch Übersendung einer Auftragsbestätigung, durch Rechnungsstellung oder im Falle von E-Learning durch Übermittlung der Zugangsdaten zur Plattform. Die Bestätigung des Eingangs ihrer Bestellung bei Hexagon stellt keine Auftragsbestätigung dar.

2.5 Der Kunde hat im Rahmen des Bestellprozesses hinsichtlich der von Hexagon geforderten Informationen wahrheitsgemäße Angaben zu machen, insbesondere zu den von ihm für eine Schulung angemeldeten Personen („**Teilnehmer**“) und deren Vorkenntnisse. Hexagon ist berechtigt, diese Informationen zu verarbeiten, wie es notwendig ist, um die Schulungsvereinbarung erfüllen zu können. Der Kunde stimmt zu, dass die bei Angabe der Buchungsdaten mitgeteilten E-Mail-Adressen der Teilnehmer von Hexagon zum Zwecke der Kommunikation mit den Teilnehmern im Rahmen des Vertragsverhältnisses gespeichert und verwendet werden dürfen. Der Kunde trägt für die datenschutzrechtliche Zulässigkeit dieser Datenvereinbarung Sorge.

3. Schulungsinhalte

Die Inhalte einer Schulung sind, abhängig vom Vertriebsweg, den Angaben im Schulungskatalog, auf der Webpräsenz, im Online-Shop oder direkt dem Angebot bzw. etwa ausgehändigter Begleitmaterialien zu entnehmen. Die dort getroffenen Aussagen stellen lediglich Beschreibungen der Schulungen dar und sind nicht als Garantie oder Zusicherung einer Eigenschaft zu verstehen.

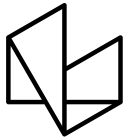
Hinsichtlich der Gestaltung der Schulung ist Hexagon frei. Auch besteht kein Anspruch auf Durchführung einer Schulung durch einen bestimmten Trainer. Zu Anpassungen von Schulungsinhalten, -ablauf und -materialien ebenso wie eines Wechsels des Trainers ist Hexagon daher berechtigt, solange sich der thematische Kern der Schulung dadurch nicht grundlegend verändert.

4. Stornierung

4.1 Der Kunde kann die Anmeldung eines Teilnehmers zu einer Schulung – im Falle einer Schulung mit geschlossenem Teilnehmerkreis den Schulungstermin – jederzeit vor Beginn der jeweiligen Schulungsveranstaltung stornieren. Die Stornierung hat schriftlich oder per E-Mail an die im Angebot ausgewiesene oder anderweitig mitgeteilte Kontaktadresse zu erfolgen. Mit Zugang der Stornoerklärung ist Hexagon berechtigt, die stornierten Schulungsplätze bzw. -termine anderweitig zu vergeben.

4.2 Storniert der Kunde die Anmeldung eines Teilnehmers zu einer Schulung oder einen Schulungstermin, so ist er zur Zahlung einer Stornogebühr verpflichtet, soweit ihm kein außerordentliches Kündigungsrecht aus wichtigem Grund zusteht. Diese gestaltet sich der Höhe nach wie folgt:

- > Erfolgt die Stornierung mehr als vier (4) Wochen vor Beginn der geplanten Schulung ist die Stornierung kostenlos.
- > Erfolgt die Stornierung mehr als zwei (2) und bis zu vier (4) Wochen vor Beginn der geplanten Schulung, beträgt die Stornogebühr 50 % der Schulungsgebühr.



- > Erfolgt die Stornierung bis zu zwei (2) Wochen vor Beginn der geplanten Schulung, entspricht die Stornogebühr 100 % der Schulungsgebühr.

Dem Kunden bleibt hinsichtlich der Stornogebühr der Nachweis vorbehalten, dass Hexagon kein Schaden entstanden ist oder der Schaden wesentlich geringer ist als die nach Ziffer 4.2 zu zahlende Stornogebühr. In diesem Fall hat der Kunde nur diesen geringen Schaden zu ersetzen. Hexagon behält sich vor, über die Stornogebühr hinausgehende Schadensersatzansprüche geltend zu machen.

4.3 Hexagon ist berechtigt, Stornogebühren gegen bereits entrichtete Zahlungen aufzurechnen.

4.4 Erscheint ein Teilnehmer nicht zum geplanten Schulungstermin oder nimmt er ihn nur teilweise wahr, bleibt der Kunde zur Zahlung der vollen Schulungsgebühr verpflichtet.

5. Veranstaltungsabsage

5.1 Hexagon ist berechtigt, eine Schulung abzusagen oder zu verschieben, falls der Trainer erkrankt und kein Ersatztrainer verfügbar ist oder bis zwei (2) Wochen vor Beginn der jeweiligen Schulung die erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht zustande kommt. Sofern nichts anderes vereinbart ist, beträgt die Mindestteilnehmerzahl vier (4) Personen. Hexagon ist ferner berechtigt, eine Schulung abzusagen oder zu verschieben, falls Hexagon eine Schulung aus anderen Gründen, die Hexagon nicht zu vertreten hat, nicht durchführen kann. Hexagon wird den Kunden im Falle einer Absage oder Terminverschiebung unverzüglich hierüber unterrichten.

5.2 Sollte Hexagon eine Schulung aus einem der genannten Gründe verschieben, behält die Buchung auch für den Ausweichtermin ihre Verbindlichkeit. Kann der Ausweichtermin nicht wahrgenommen werden, steht es dem Kunden frei, die Anmeldung des Teilnehmers bzw. die Schulungsveranstaltung innerhalb von 7 Tagen ab Zugang der Mitteilung über die Terminverschiebung kostenfrei zu stornieren. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Stornierung nur noch gemäß der Stornokonditionen gemäß Ziffer 4.2 möglich. Die Absage oder Verschiebung des Ausweichtermins für eine Schulung ist Hexagon entsprechend der Ziffern 5.1 und 5.2 möglich.

5.3 Vergebliche Aufwendungen, insbesondere Reise- und Übernachtungskosten, werden dem Kunden im Falle einer Terminverschiebung oder -absage nicht ersetzt.

6. Zusätzliche Bestimmungen für Vor-Ort-Schulungen

6.1 Bei Vor-Ort-Schulungen ist der Kunde für die Stellung der für die Durchführung Schulung erforderliche Infrastruktur verantwortlich. Er hat insbesondere Räumlichkeiten in ausreichender Größe, Beamer, Moderationsmaterial sowie Arbeitsplatzrechner in der erforderlichen Zahl und mit der erforderlichen Leistungsfähigkeit vorzuhalten und für die ordnungsgemäße Installation des erforderlichen Softwareprodukts von Hexagon mit der erforderlichen Modulausstattung und in der erforderlichen Version zu sorgen. Zudem ist er für die Verpflegung der Teilnehmer und Trainer zuständig. Hexagon wird gesondert mitteilen, welche konkrete Infrastruktur einschließlich der Peripheriegeräte und Raumausstattung erforderlich ist.

6.2 Soweit diese zur Durchführung der Schulung benötigt werden, stellt Hexagon Installationspakete und Schulungslizenzen zur Verfügung.

6.3 Sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, werden Reisekosten bei Vor-Ort-Schulungen gesondert in Rechnung gestellt.

6.4 Auch Vor-Ort-Schulungen kann der Kunde nach Maßgabe von Ziffer 4 stornieren. Im Falle einer Stornierung von mehr als vier (4) Wochen vor Beginn der geplanten Schulung hat der Kunde Hexagon

abweichend von Ziffer 4.2 jedoch die Stornogebühren zu erstatten, die Hexagon von Dritten in Rechnung gestellt werden (bspw. Hotelinhaber, Fluggesellschaft, Bahn).

7. Zusätzliche Bestimmungen für Virtual-Classroom-Schulungen

7.1 Um an einer Virtual-Classroom-Schulung teilnehmen zu können, müssen alle technischen Voraussetzungen der jeweiligen Virtual-Classroom-Schulung erfüllt sein. Dazu gehören neben den technischen Mindestanforderungen an die Hardware, die Software und das Betriebssystem auch eine stabile und leistungsfähige Internetverbindung und eine aktuelle Browsersoftware. Es liegt in der alleinigen Verantwortung des Kunden, sicherzustellen, dass die technischen Voraussetzungen für die Teilnahme an einer Virtual-Classroom-Schulung erfüllt sind. Die erforderlichen technischen Voraussetzungen werden bei Anmeldung mitgeteilt und sind zudem jederzeit auf Anfrage erhältlich.

Kann ein Teilnehmer an einer Virtual-Classroom-Schulung teilweise oder insgesamt nicht teilnehmen, weil technische Anforderungen nicht erfüllt sind oder technische Störungen auftreten, die vom Teilnehmer oder dem Kunden zu vertreten sind, berechtigt dies den Kunden nicht zur Minderung oder Rückforderung der Schulungsgebühr.

7.2 Bei Virtual-Classroom-Schulungen wird zwischen zwei Formaten unterschieden, den Online-Schulungen und den E-Learning-Schulungen.

7.3 Online-Schulungen werden virtuell unter Verwendung einer Webinar-Software ähnlich wie bei einer Präsenzveranstaltung an einem bestimmten Schulungstermin von einem Trainer durchgeführt und moderiert. Online-Schulungen werden nicht aufgezeichnet und sind nachträglich nicht abrufbar.

7.4 Bei E-Learning-Schulungen erhalten Teilnehmer einen zeitlich begrenzten Zugang zu einer E-Learning-Plattform, auf der Schulungsmaterial bereitgestellt wird, insbesondere in Form von Videos und Übungsaufgaben. E-Learning-Schulungen können in Selbstlerneinheiten und Live-Sitzungen gemeinsam mit anderen Teilnehmern unterteilt sein. Während der Teilnehmer die Bearbeitung der Selbstlerneinheiten während der Laufzeit des Kurses frei einteilen kann, werden Live-Sitzungen zu verbindlichen Terminen abgehalten. Live-Sitzungen werden wie Online-Schulungen unter Verwendung einer Webinar-Software abgehalten. Nach vollständiger Bezahlung der vereinbarten Gebühren stellt Hexagon dem Teilnehmer dessen persönliche Zugangsdaten zur E-Learning-Plattform zur Verfügung. Der Kunde hat sicherzustellen und haftet dafür, dass der Teilnehmer seine persönlichen Zugangsdaten streng vertraulich behandelt, nicht an andere Personen weitergibt und die notwendigen Vorkehrungen trifft, um einen unbefugten Zugriff auf die E-Learning-Plattform und deren Inhalte zu verhindern.

7.5 Soweit eine Online-Schulung oder eine Live-Sitzung im Rahmen einer E-Learning-Schulung über die Plattform Microsoft Teams stattfindet, ist eine Teilnahme sowohl über die Desktopanwendung als auch über die Webanwendung möglich. Teilnehmer erhalten den Link für die jeweilige Online-Schulung bzw. Live-Sitzung sowie für die Teilnahme erforderlichen Zugangsdaten spätestens einen Tag vor dem Schulungstermin per E-Mail an die bei Anmeldung angegebenen E-Mail-Adressen.

8. Schulungsmaterial

8.1 Im Zusammenhang mit einer Schulung zur Verfügung gestellte Unterlagen, Präsentation und Videos („**Schulungsmaterial**“) sind urheberrechtlich geschützt und allein für den persönlichen Gebrauch der Teilnehmer bestimmt. Sie dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Hexagon nicht vervielfältigt, verbreitet, veröffentlicht, öffentlich zugänglich gemacht, übersetzt bzw. anderweitig bearbeitet oder zu anderen Zwecken als den persönlichen Schulungszwecken des Teilnehmers genutzt werden.

Im Falle von E-Learning, ist der Zugang zur E-Learning-Plattform und dem Schulungsmaterial auf die Dauer der E-Learning-Schulung beschränkt. Die Inhalte dürfen nur eingesehen, nicht heruntergeladen werden. Nach Kursende – im Falle der vorzeitigen Beendigung der Schulungsvereinbarung mit Beendigung der Schulungsvereinbarung – darf der Teilnehmer nicht weiter auf die E-Learning-Plattform oder die Schulungsmaterialien zugreifen oder diese nutzen.

8.2 Stellt Hexagon einem Teilnehmer im Zusammenhang mit einer Schulung Software zur Verfügung, gewährt Hexagon dem jeweiligen Teilnehmer ein nicht-ausschließliches, nicht-unterlizenzierbares, nicht-übertragbares, widerrufliches Recht, die Software auf einem Firmencomputer des Kunden zu installieren und ausschließlich für seine persönlichen Schulungszwecke auf die Software zuzugreifen und sie zu nutzen. Soweit dem Teilnehmer mit Überlassung der Software keine abweichende Befristung mitgeteilt wird, ist dieses Recht zeitlich auf die Dauer der jeweiligen Schulung befristet. Die Software darf nicht für kommerzielle, berufliche oder sonstige gewinnorientierte Zwecke genutzt werden.

Das Recht des Teilnehmers zur Nutzung der Software endet mit Abschluss der Schulung; wurde eine abweichende Befristung mitgeteilt, mit Ablauf des Befristungszeitraums. Im Falle vorzeitiger Beendigung der Schulungsvereinbarung endet das Nutzungsrecht des Teilnehmers – ungeachtet des Vorstehenden – vorzeitig mit Beendigung der Schulungsvereinbarung. Nach Erlöschen des Nutzungsrechts, gleich aus welchem Rechtsgrund das Nutzungsrecht endet, sind alle im Besitz des Kunden und/oder des Teilnehmers befindlichen Kopien der Software, einschließlich aller Lizenzschlüssel unwiderruflich zu löschen oder zu vernichten.

8.3 Weder Kunde noch Teilnehmer werden Inhaber der Urheberrechte an der Software, der E-Learning-Plattform oder an den Schulungsmaterialien. Das Urheberrecht, alle gewerblichen Schutzrechte und das sonstige geistige Eigentum einschließlich der Geschäftsgeheimnisse verbleiben bei Hexagon. Urhebervermerke, Kennzeichnungen sowie sonstige der Identifikation dienende Merkmale dürfen nicht entfernt oder verändert werden.

9. Bild- und Tonaufnahmen

Das Aufzeichnen von Schulungen, das Anfertigen von Screenshots und jede andere Art von Bild- und/oder Tonaufnahmen einer Schulung – sei es insgesamt oder auch nur in Teilen – ist aus datenschutz-, persönlichkeits- und urheberrechtlichen Gründen strengstens untersagt. Dies gilt in besonderem Maße für Virtual-Classroom-Schulungen.

10. Zahlungsbedingungen

10.1 Gebühren und Preise verstehen sich – sofern nicht ausdrücklich anders angegeben – netto zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer, soweit diese anfällt. Etwa anfallende Zölle, weitere Steuern und sonstige Abgaben sind vom Kunden zusätzlich zu entrichten.

10.2 Rechnungsstellung erfolgt nach Wahl von Hexagon auf Papier per Brief, als elektronische Rechnung (E-Rechnung) oder als PDF per E-Mail. Der Kunde stimmt dem Versand von PDF-Rechnungen durch Hexagon per E-Mail zu.

10.3 Zur Umsetzung spezieller Rechnungsanforderungen auf Wunsch des Kunden, wie der Verwendung spezieller Rechnungsplattformen, E-Rechnungsformate oder ähnlichen Vorgaben, ist Hexagon nicht verpflichtet. Stimmt Hexagon derartigen Vorgaben des Kunden zu, hat der Kunde den administrativen Aufwand für diese Sonderleistung für jede Rechnung jeweils in Form eines pauschalen Aufschlags zu vergüten. Sofern nicht anders vereinbart, beträgt der Aufschlag EUR 150 je Rechnung.

10.4 Zahlungen haben per Banküberweisung an das in der Rechnung ausgewiesene Bankkonto von Hexagon zu erfolgen. Kreditkarten oder jegliche Art von Charge-Cards werden nicht akzeptiert. Bei Überweisungen aus dem Ausland sind sämtliche Bankgebühren vom Kunden zu tragen.

10.5 Soweit nichts anderes vereinbart ist, ist die Rechnung mit Zugang sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen.

10.6 Hexagon behält sich das Recht vor, Teilnehmer, für die der Kunde die Schulungsrechnung nicht bezahlt hat, von der Schulung auszuschließen. Von der Verpflichtung, den vereinbarten Preis dennoch zu bezahlen, ist der Kunde jedoch nicht freigestellt.

10.7 Der Kunde kann nur mit von Hexagon unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.

11. Haftung

11.1 Hexagon haftet, gleich aus welchem Rechtsgrund und vorbehaltlich gesetzlicher Haftungsbeschränkungen, nur:

(a) für Schäden aufgrund vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung, ferner für Schäden aus der mindestens fahrlässigen Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit einer Person, für Schäden aufgrund arglistigen Verschweigens eines Mangels und bei Ansprüchen aus dem Produkthaftungsgesetz jeweils nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen;

(b) über die Fälle in Ziffer 11.1 (a) hinaus ausschließlich für Schäden aus der leicht fahrlässigen Verletzung einer Kardinalpflicht, d.h. einer Pflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf – die Haftung bestimmt sich ebenfalls nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, ist jedoch der Höhe nach auf den Ersatz des vertragstypischen und vorhersehbaren Schadens beschränkt.

11.2 Im Übrigen ist eine Haftung von Hexagon ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für eine verschuldensunabhängige Haftung für anfänglich Mängel (z.B. gemäß § 536a des deutschen Bürgerlichen Gesetzbuchs).

11.3 Hexagon bleibt der Einwand des Mitverschuldens unbenommen. Bei Datenverlusten haftet Hexagon nur für den Schaden, der auch bei ordnungsgemäßer Datensicherung entstanden wäre.

11.4 Soweit die Haftung nach dieser Ziffer 10 ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen von Hexagon.

12. Datenschutz

12.1 Hexagon verarbeitet personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Anmeldung und Teilnahme an einer Schulung erhoben werden unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

12.2 Hexagon behält sich vor, dem Kunden bzw. Teilnehmer Informationen zu ähnlichen Produkten und Leistungen an die von diesen angegebene E-Mail-Adresse zu übersenden. Dies dient dem berechtigten Interesse von Hexagon an der Bestandskundenpflege. Kunde bzw. Teilnehmer können der Verwendung ihrer E-Mail-Adresse zu diesem Zweck jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen. Zu Nachweiszwecken wird jedoch gebeten, den Widerspruch per E-Mail zu übermitteln.

12.3 Detaillierte Informationen zum Datenschutz finden Sie in den Datenschutzhinweisen von Hexagon, abrufbar unter www.hexagon.com/legal/mi-privacy-notice (oder einer Nachfolge-URL). Die Datenschutzhinweise sind in der jeweils aktuellen Fassung eingepflegt. Über wesentliche Änderungen der Datenverarbeitung wird der Kunde bzw. Teilnehmer per E-Mail informiert.

13. Ausfuhrbestimmungen

13.1 Der Vertragspartner sichert zu, (i) dass weder er noch einer der Teilnehmer in einem Land ansässig bzw. niedergelassen ist, in das aufgrund der geltenden Gesetze in Bezug auf Wirtschafts- und Handelssanktionen oder der geltenden Ausfuhrkontrollgesetze und -vorschriften, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die einschlägigen Gesetze der Bundesrepublik Deutschland, der Europäischen Union, des Vereinigten Königreichs, der Schweiz und der Vereinigten Staaten von Amerika, oder einer auf deren Grundlage verhängten Sanktion (im Folgenden insgesamt als „**Ausfuhrbestimmungen**“ bezeichnet) die Ausfuhr von Hexagon zu erbringender Schulungsleistungen, der E-Learning-Plattform-Services oder der Software untersagt ist, und (ii) dass weder er noch einer der Teilnehmer auf einer für Hexagon relevanten Sanktionsliste geführt ist, nach der es Hexagon untersagt ist ihm bzw. dem Teilnehmer gegenüber die Schulungsleistungen zu erbringen, Zugang zur E-Learning-Plattform zu gewähren oder Software zu überlassen.

13.2 Hexagon ist nicht verpflichtet, Verträge unter Verstoß gegen Ausfuhrbestimmungen zu erfüllen. Stellt Hexagon fest, dass die Erbringungen der geschuldeten Schulungsleistungen, im Falle von E-Learning-Schulungen einschließlich der Gewährung des Zugangs zur E-Learning Plattform, oder Überlassung der Software gegen Ausfuhrbestimmungen verstoßen würde, ist Hexagon zur sofortigen Leistungsverweigerung einschließlich der Sperrung des Plattformzugangs und zur sofortigen Beendigung der Vertragsbeziehungen berechtigt.

13.3 Der Kunde hat die geltenden Ausfuhrbestimmungen einzuhalten. Er hat insbesondere sicherzustellen, dass weder er noch ein Teilnehmer, im Zusammenhang mit einer Schulung zu Verfügung gestellte Schulungsmaterialien oder Software nicht in ein Land versendet, überträgt oder ausführt, in das gemäß den Ausfuhrbestimmungen eine Ausfuhr untersagt ist, oder von dort aus auf Schulungsmaterialien, Software oder E-Learning-Plattform zugreift. Alle Rechte des Kunden bzw. Teilnehmers zum Besitz und zur Nutzung von Schulungsmaterial, Software und E-Learning-Plattform enden, sobald der Kunde bzw. Teilnehmer gegen diese Verpflichtung verstößt.

13.4 Sofern Lieferungen und/oder Leistungen von Hexagon der behördlichen Genehmigung bedürfen, insbesondere einer Ausfuhrgenehmigung nach der Verordnung (EU) 2021/821 (EU-Dual-Use-VO), dem deutschen Außenwirtschaftsgesetz (AWG) oder der deutschen Außenwirtschaftsverordnung (AWV), kommen entsprechende Vereinbarungen mit dem Kunden nur unter der aufschiebenden Bedingung der Erteilung der behördlichen Genehmigung zustande. Der Kunde hat alle für die behördliche Genehmigung erforderlichen Erklärungen abzugeben und Nachweise zu erbringen, insbesondere Endverbleibenserklärungen und/oder Importzertifikate. Die Beschaffung einer etwa erforderlichen Einfuhrgenehmigung obliegt dem Kunden.

13.5 Der Kunde hat Hexagon auf erstes Anfordern von sämtlichen Ansprüchen freizustellen, die Dritte, insbesondere Behörden oder Organisationen, gegenüber Hexagon oder einem mir ihr gesellschaftsrechtlich verbundenen Unternehmen aufgrund eines Verstoßes des Kunden oder des Teilnehmers gegen die Ausfuhrbestimmungen, aufgrund einer fehlerhaften oder unvollständigen exportkontrollrechtlich relevanten Erklärung des Kunden oder im Zusammenhang mit einer fehlerhaften Zusicherung geltend machen und Hexagon sämtliche in diesem Zusammenhang Hexagon oder einem mir ihr gesellschaftsrechtlich verbundenen Unternehmen entstehende Schäden ersetzen.

14. Allgemeine Bestimmungen

14.1 Die Schulungsvereinbarung einschließlich dieser AGB stellt die endgültige, ausschließliche und umfassende Vereinbarung über die Schulung dar und hat Vorrang vor allen vorhergehenden und gleichzeitig getroffenen Vereinbarungen zwischen den Vertragsparteien in Bezug hierauf.

14.2 Änderungen oder Ergänzungen der Schulungsvereinbarung oder dieser AGB bedürfen zum Nachweis ihrer Authentizität der Schriftform. Das Schriftformerfordernis ist auch durch telekommunikative Übermittlung unterzeichneter Dokumente (z.B. per Telefax oder als Scan des unterzeichneten Dokumentes im Anhang einer E-Mail) oder durch Verwendung vereinbarter elektronischer Zeichnungsverfahren gewahrt.

14.3 Die Schulungsvereinbarung einschließlich dieser AGB ist für die Parteien und ihre Rechtsnachfolger bindend. Der Kunde darf seine Rechte und Pflichten aus der Schulungsvereinbarung ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Hexagon weder ganz noch teilweise abtreten.

14.4 Hexagon ist berechtigt, sämtliche Pflichten durch Dritte im Auftrag erfüllen zu lassen. In diesem Fall gewährleistet Hexagon weiterhin als Vertragspartner die ordnungsgemäße Erfüllung seiner Vertragspflichten gegenüber dem Kunden und der Kunde nimmt die erbrachte Leistung als Leistung von Hexagon an.

14.5 Die Schulungsvereinbarung einschließlich dieser AGB unterliegt dem Recht des Staates, in dem Hexagon ihren Sitz hat. Ist der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder hat der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in dem Land in dem Hexagon seinen satzungsmäßigen Sitz hat, sind für alle Streitigkeiten aus oder in Zusammenhang mit der Schulungsvereinbarung ausschließlich die für den Sitz von Hexagon zuständigen Gerichte zuständig. Hexagon bleibt jedoch berechtigt, den Kunden auch an den für dessen Sitz zuständigen Gerichten gerichtlich in Anspruch zu nehmen.

14.6 Sollte eine Bestimmung der Schulungsvereinbarung oder dieser AGB aus einem beliebigen Grund und unter einer beliebigen Gerichtsbarkeit ungültig oder nicht einklagbar sein, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Nichtausübung oder das Nichteinklagen eines Rechts oder einer vertraglichen Bestimmung durch Hexagon stellt keinen Verzicht auf ein solches Recht oder eine solche Bestimmung dar.

14.7 Die Europäische Kommission stellt eine Plattform für die außergerichtliche Online-Streitbeilegung bereit. Die Plattform ist abrufbar unter www.ec.europa.eu/consumers/odr. Hexagon ist weder verpflichtet noch bereit an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

(Stand: 20.09.2025)



Hexagon Manufacturing Intelligence – General Training Terms and Conditions (Germany, Austria and Switzerland)

Die deutsche Version finden Sie [here](#).

These General Training Terms and Conditions (Germany, Austria and Switzerland) ("**GTC**") are drafted in German and in English language—retrievable in its respective current version from the Hexagon Manufacturing Intelligence Division web presence at: www.hexagon.com/legal/agreements/mi. In the event of discrepancies between the language versions, the German version shall prevail.

1. Scope of Application

1.1 These GTC apply in subject matter to all business relationships—including the conclusion of contracts—with regard to the purchase and provision of training events from the product portfolio of the companies of the Hexagon Manufacturing Intelligence Division, regardless of the training events format—be it workshops, seminars, webinars, in-house training, e-learning or any other training format, between the Hexagon Group company specified in the offer ("**Hexagon**") and the customer ("**Customer**"). They shall apply to all future business relationships of this kind as well, even if Hexagon does not explicitly refer to their applicability again.

1.2 These GTC apply to all Hexagon Group companies having their registered seat within the DACH region: Germany, Austria and Switzerland. Training events offered by Hexagon Group companies based in other countries are subject to separate region-specific training terms and conditions.

1.3 In the event of any inconsistency between these GTC and the terms of the offer for a training event, the terms of the offer shall prevail over these GTC.

1.4 The incorporation of any deviating, conflicting or supplementary terms and conditions of the Customer or third parties is hereby rejected. These shall not be recognised even if Hexagon does not expressly reject them again after receipt, if Hexagon performs services without reservation in the knowledge of deviating, conflicting or supplementary terms and conditions, or if Hexagon is forced to indicate its agreement with the terms and conditions of the Customer or third parties due to the technical process in a procurement or invoicing portal or due to other facilities or measures prescribed or requested by Customer. Where Hexagon refers to a request, order or other statement of the Customer that contains a reference to the terms and conditions of the Customer or a third party, this does not constitute consent of Hexagon with the application of the terms and conditions of the Customer or third party.

1.5 References to the application of statutory provisions are for clarification purposes only. Even without such clarification, the statutory provisions shall apply unless they are amended, supplemented or expressly excluded in these GTC.

2. Conclusion of Training Agreements

2.1 The training event offers of Hexagon are exclusively addressed at business customers, i.e. entrepreneurs, legal entities under public law and special estates under public law, and not at consumers.

2.2 Depending on the relevant training event offers, seats for participating in a training event or the performance of an entire training event with a closed group of participants can be requested by e-mail or via the online shop. The presentation of the training event offers of Hexagon on its website or in its online shop,



as well as the offer document sent to the Customer, does not constitute a legally binding offer of Hexagon. These merely constitute an invitation to the Customer to place an order on the terms and conditions specified by Hexagon.

2.3 The Customer's order is binding and cannot be revoked or otherwise withdrawn by the Customer. The training agreement is concluded upon acceptance of the order by Hexagon.

2.4 Acceptance is effected by sending an order confirmation, by invoicing or, in the case of e-learning, by transmitting the access data to the platform. Confirmation of receipt of Customer's order by Hexagon does not constitute an order confirmation.

2.5 Customer must provide truthful information during the ordering process, in particular about the persons registered for training event ("**Participants**") and their prior knowledge. Hexagon shall be entitled to process this information as necessary to fulfil the training agreement. Customer agrees that the e-mail addresses of the Participants provided when submitting the booking details may be stored and used by Hexagon for the purpose of communicating with the Participants within the framework of the contractual relationship. Customer shall ensure that this data agreement is admissible under data protection laws.

3. Training Event Programme

Depending on the distribution channel, the programme of a training event and can be found in the training event catalogue, on the website, in the online shop, or directly in the offer or the accompanying materials provided. The statements contained therein are merely general descriptions of the content of the training events and are not to be understood as a guarantee or assurance of any characteristics.

Hexagon is free to design the training course as it deems appropriate. There is also no entitlement to have a training course conducted by a specific trainer. Hexagon is therefore entitled to make adjustments to the training content, schedule and materials, as well as to change the trainer, as long as this does not fundamentally alter the core subject matter of the training event.

4. Cancellation

4.1 Customer may cancel the registration of a Participant for a training event—or, in the case of a closed training event, the training date—at any time prior to the start of the respective training event. The cancellation must be made in writing or by e-mail to the contact address stated in the offer or otherwise communicated. Upon receipt of the cancellation notice, Hexagon is entitled to allocate the cancelled training seats or dates elsewhere.

4.2 If Customer cancels the registration of a Participant for a training event—or, in the case of a closed training event, the training date, Customer shall be obligated to pay a cancellation fee, unless Customer is entitled to a statutory right to terminate the training agreement extraordinarily for good cause. The amount of the cancellation fee shall be as follows:

- > If cancellation notice is received more than four (4) weeks prior to the start of the scheduled training event, there will be no cancellation fee.
- > If cancellation notice is received more than two (2) and up to four (4) weeks prior to the start of the scheduled training event, the cancellation fee is 50% of the training fee.
- > If cancellation notice is received by two (2) weeks or less prior to the start of the scheduled training event, the cancellation fee is 100% of the training fee.



With regard to the cancellation fee, Customer shall be entitled to prove that Hexagon has not incurred any damage or that the damage is significantly less than the cancellation fee payable pursuant to Section 4.2. In this case, Customer shall only be obliged to compensate for this lesser damage. Hexagon reserves the right to claim damages beyond the cancellation fee.

4.3 Hexagon is entitled to offset cancellation fees against payments already made.

4.4 If a Participant fails to attend the scheduled training date or only attends part of it, Customer remains obligated to pay the full training fee.

5. Cancellation of Events

5.1 Hexagon shall be entitled to cancel or postpone a training event if the trainer is ill and no substitute trainer is available, or the required minimum number of Participants is not reached by two (2) weeks before the start of the respective training event. Unless otherwise agreed upon, the required minimum number of Participants is four (4). Hexagon shall further be entitled to cancel or postpone a training event if Hexagon is unable to conduct the respective training event for other reasons for which Hexagon is not responsible. Hexagon shall inform the customer immediately in the event of cancellation or postponement.

5.2 If Hexagon postpones a training event for one of the above reasons, the booking shall remain binding for the alternative date. If the alternative date is not feasible for Customer, Customer may cancel the registration of the Participant—or, in the case of a closed training event, the training date—free of charge within 7 days of receiving notification of the postponement. After expiry of this period, cancellation shall only be possible subject to the cancellation conditions set out in Section 4.2. Hexagon may cancel or postpone the alternative date for a training event pursuant to Sections 5.1 and 5.2 accordingly.

5.3 Frustrated expenses, in particular travel and accommodation expenses, will not be reimbursed to Customer in the event of cancellation or postponement.

6. Additional Provisions for On-Site Training Events

6.1 For on-site training events, the Customer is responsible for providing the necessary infrastructure to conduct the training event. In particular, Customer must provide premises of sufficient size, a projector, presentation materials as well as workstation computers in the required number and with the necessary performance capabilities, and ensure the proper installation of the relevant Hexagon software product with the required module configuration and in the required version. Customer shall also be responsible for catering for the Participants and trainers. Hexagon will provide separate notification of the specific infrastructure required, including peripheral devices and room equipment.

6.2 Hexagon will provide installation packages and training licences to the extent necessary for conducting the training event.

6.3 Unless expressly agreed otherwise, travel expenses for on-site training courses will be invoiced separately.

6.4 Customer may also cancel on-site training events subject to Section 4. In the case of cancellation more than four (4) weeks prior to the start of the scheduled training event, Customer shall, in derogation from Section 4.2, reimburse Hexagon for any cancellation fees charged to Hexagon by third parties (e.g., hotel owner, airline, railway operator).

7. Additional Provisions for Virtual Classroom Training Events

7.1 Prerequisite for taking part in a virtual classroom training event is that all technical requirements for the respective virtual classroom training event must be met. In addition to the minimum technical requirements for hardware, software and the operating system, these also include stable and powerful internet connection and up-to-date browser software. It is the sole responsibility of Customer to ensure that the technical requirements for taking part in a virtual classroom training event are met. The technical requirements will be communicated upon booking and are also available upon request.

The Customer is not entitled to a reduction or refund of the training fee, if a Participant is unable to attend part or all of a virtual classroom training event because technical requirements are not met or technical problems arise for which the Participant or the Customer is responsible.

7.2 Virtual classroom training events are divided into two formats: online training courses and e-learning training courses.

7.3 Online training courses are conducted and moderated on a specific training date by a trainer, like a face-to-face event, only virtually using webinar software. Online training courses will not be recorded and cannot be accessed afterwards.

7.4 In e-learning training courses, Participants receive temporary access to an e-learning platform where training materials are provided, primarily in the form of videos and exercises. E-learning training courses may be divided into self-study units and live sessions with other participants. While Participants are free to complete the self-study units at their own pace during the course, live sessions are held on fixed training dates. Like online training courses, live sessions are conducted by using webinar software. Hexagon will provide the Participant with their personal access data for the e-learning platform after payment of the agreed fees in full. Customer must ensure and is liable for the Participant treating their personal access data as strictly confidential, not passing it on to other persons and taking the necessary precautions to prevent unauthorised access to the e-learning platform and its contents.

7.5 If an online training course or live session during an e-learning training course takes place via the platform Microsoft Teams, participation is possible via both the desktop application and the web application. Participants will receive the link for the respective online training course or live session, as well as the access data required for participation, by e-mail to the e-mail addresses provided during booking at least one day before the training date.

8. Training Material

8.1 Documents, presentations and videos provided in connection with a training event ("**Training Materials**") are protected by copyright and are intended solely for the personal use of the Participants. Without the prior written consent of Hexagon, the Training Materials may neither be reproduced, disseminated, published, made publicly available, translated or otherwise edited or processed, nor may these be used for any purpose other than the Participant's personal educational purposes.

In the case of e-learning, access to the e-learning platform and Training Materials is limited to the duration of the e-learning course. The content may only be viewed, not downloaded. At the end of the course—in the event of premature termination of the training agreement with termination of the training agreement—the Participant may no longer access or use the e-learning platform or the Training Materials.

8.2 If Hexagon provides software to a Participant in connection with a training event, Hexagon grants to the Participant a non-exclusive, non-sublicensable, non-transferable, revocable right to install the software on a

company computer belonging to the Customer and to access and use the software exclusively for its personal educational purposes. Unless the Participant is notified of a different limitation period when the software is provided, this right is limited to the duration of the respective training event. The software may not be used for commercial, professional or other profit-oriented purposes.

The Participant's right to use the software ends upon completion of the training course; where the Participant has been notified of a different limitation period, upon expiry of this limitation period. Notwithstanding the foregoing, in the event of premature termination of the training agreement the Participant's right to use the software ends immediately upon premature termination of the training agreement. Upon the ending of the Participant's right to use the software, regardless of the legal reason for its ending, all copies of the software in the possession of the Customer and/or the Participant, including all licence keys, must be irrevocably deleted or destroyed.

8.3 Neither the Customer nor the Participants shall become the owners of the copyrights to the software, the e-learning platform or the Training Materials. The copyright, all industrial property rights and other intellectual property, including trade secrets, shall remain with Hexagon. Copyright notices, labelling and other identifying features may not be removed or altered.

9. Image and Sound Recordings

Recording training events, taking screenshots and any other type of image and/or sound recording of a training event—whether in whole or in part—is strictly prohibited for reasons of data protection, personal rights and copyright. This applies especially to virtual classroom training events.

10. Payment Terms

10.1 Unless expressly indicated otherwise, fees and prices are net plus statutory value-added tax, if applicable. Any applicable customs duties, taxes, and other levies shall be paid additionally by Customer.

10.2 Invoices will be issued at Hexagon's discretion either as a paper invoice by letter, as an electronic invoice (e-invoice) or as a PDF by email. The Customer agrees to Hexagon sending PDF invoices by e-mail.

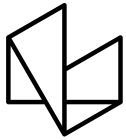
10.3 Hexagon is not obligated to implement special invoicing procedures at the Customer's request, such as special invoicing platforms, e-invoicing formats or similar specifications. If Hexagon agrees to such specifications of Customer, Customer shall reimburse the administrative expenses for this special service for each invoice in the form of a flat-rate surcharge. Unless otherwise agreed, the surcharge shall be EUR 150 per invoice.

10.4 Payments must be made by bank transfer to Hexagon's bank account as shown on the invoice. Credit cards or any type of charge cards are not accepted. Any bank charges for bank transfers from abroad are to be borne by the Customer.

10.5 Unless otherwise agreed, invoices are due and payable without deduction immediately upon receipt.

10.6 Hexagon reserves the right to exclude Participants from the training course for whom the Customer has not paid the training invoice. However, the Customer is not exempt from the obligation to pay the agreed price in such a case.

10.7 Offsetting shall only be permitted to Customer in respect of claims that are uncontested by Hexagon or have been asserted in a legally binding manner.



11. Liability

11.1 Hexagon shall be liable, irrespective of the legal grounds and subject to statutory limitations of liability, only as follows:

(a) for damages resulting from intentional or grossly negligent breach of duty, furthermore for damages resulting from at least negligent injury to life, limb or health of a person, for damages resulting from fraudulent concealment of a defect, and for claims under the Product Liability Act, in each case in accordance with the relevant statutory provisions;

(b) beyond the cases specified in Section 11.1 (a) above, liability shall be limited to damages resulting from the slightly negligent breach of a material contractual obligation (*Kardinalpflicht*), i.e. an obligation the performance of which is essential for the proper execution of the contract and on the performance of which the Customer regularly relies and is entitled to rely on—this liability shall also be determined in accordance with the relevant statutory provisions, but shall be limited in amount to compensation for damages typical and foreseeable for this type of contract.

11.2 Apart from that, any liability of Hexagon shall be excluded. This applies especially to any strict liability for initial defects (e.g., pursuant to § 536a German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*—BGB)).

11.3 Hexagon shall be entitled to invoke the objection of contributory negligence. In the event of loss of data, Hexagon shall only be liable for the damage that would have occurred even if data had been properly backed up.

11.4 To the extent to which liability is excluded or limited in accordance with this Section 11, this shall also apply to the personal liability of Hexagon's employees, representatives, and vicarious agents.

12. Data Protection

12.1 Hexagon will process personal data collected in connection with the registration and participation in training events in accordance with the applicable data protection regulations.

12.2 Hexagon reserves the right to send the Customer and/or Participant information about similar products and services to the email address provided by them. This serves Hexagon's legitimate interest in maintaining existing customer relationships. Customers and Participants may object to the use of their email address for this purpose at any time without incurring any costs other than the transmission costs according to the basic rates. For verification purposes, however, it is asked to submit your objection by e-mail.

12.3 Detailed information on data protection can be found in Hexagon's privacy policy, available at www.hexagon.com/legal/mi-privacy-notice (or a successor URL). The data protection notice is retrievable in its respective current version. Customers and Participants will be informed of any significant changes to the data processing by e-mail.

13. Export Regulations

13.1 The Customer warrants that (i) neither it nor any of the Participants is located or domiciled in a country in which the export of training services, e-learning platform services or software to be provided by Hexagon is prohibited under the applicable laws with regard to economic and trade sanctions or applicable export control laws and regulations, including but not limited to the relevant laws of the Federal Republic of Germany, the European Union, the United Kingdom, Switzerland or the United States of America, or any sanctions imposed on the basis thereof (hereinafter collectively referred to as "**Export Regulations**"), and (ii) that neither it nor any of the Participants is listed on any sanctions list relevant to Hexagon, according to

which Hexagon is prohibited from providing training services, granting access to the e-learning platform or providing software to it or the Participant.

13.2 Hexagon is not obligated to fulfil contracts in violation of Export Regulations. If Hexagon determines that the provision of the training services owed, in the case of e-learning training courses including granting access to the e-learning platform, or the provision of the software would violate export regulations, Hexagon shall be entitled to suspend performance, including suspending access to the platform, and to terminate the contractual relationship with immediate effect.

13.3 The Customer must comply with the applicable Export Regulations. In particular, Customer must ensure that neither Customer nor any Participant ships, transfers or exports Training Materials or software provided in connection with a training course to a country to which export is prohibited under the Export Regulations, or accesses Training Materials, software or the e-learning platform from such a country. All rights of Customer or Participant to possess and use Training Materials, software and the e-learning platform shall cease upon Customer's or Participant's breach of this obligation.

13.4 Insofar as deliveries and/or services of Hexagon require regulatory approval, in particular an export license according to Regulation (EU) 2021/821 (EU Dual-Use Regulation), the German Foreign Trade and Payments Act (*Außenwirtschaftsgesetz—AWG*) or the German Foreign Trade and Payments Ordinance (*Außenwirtschaftsverordnung—AWV*), respective agreements with Customer shall only be concluded subject to a condition precedent of the granting of the regulatory approval. Customer shall provide all declarations and evidence required for the regulatory approval, in particular end-use declarations and/or import certificates. Customer shall be responsible for obtaining any import license that may be required

13.5 Customer shall indemnify Hexagon upon first demand against all claims asserted by third parties, in particular authorities or organizations, against Hexagon or a company affiliated with Hexagon under company law due to a violation of the Export Regulations by Customer or Participant, due to an incorrect or incomplete statement by Customer relevant under export control law or in connection with an incorrect representation by Customer and shall compensate Hexagon for all damages incurred by Hexagon or a company affiliated with Hexagon under company law in this connection.

14. Miscellaneous Provisions

14.1 The training agreement, including these GTC, constitutes the final, exclusive, and comprehensive agreement with respect to the training event and supersedes all prior and contemporaneous agreements between the parties with respect thereto.

14.2 Amendments or supplements to the training agreement or these GTC must be made in writing to prove their authenticity. The written form requirement shall also be met by transmission of signed documents by telecommunication (e.g. by fax or as a scan of the signed document attached to an e-mail) or by the use of agreed electronic signature procedures.

14.3 The training agreement, including these GTC, is binding on the parties and their legal successors and permitted assigns. Customer may not assign the training agreement or any of its rights or obligations thereunder, in whole or in part, without Hexagon's prior written consent.

14.4 Hexagon is entitled to have all obligations fulfilled by third parties on behalf of Hexagon. In this case, Hexagon as contractual partner shall continue to guarantee the proper fulfilment of its contractual obligations towards Customer and Customer shall accept the performance rendered as the performance of Hexagon.



14.5 The training agreement, including these GTC, shall be governed by the laws of the country in which Hexagon has its registered seat. If the Customer is a merchant, a legal entity under public law, or a separate estate under public law, or does not have a general place of jurisdiction in the country in which Hexagon has its registered seat, the courts competent for the registered seat of Hexagon shall have exclusive jurisdiction of for all disputes arising from or in connection with the training agreement, including these GTC. However, Hexagon shall also be entitled to take legal action against Customer at the registered seat of Customer.

14.6 If any provision of the training agreement or these GTC is invalid or unenforceable for any reason and in any jurisdiction, this shall not affect the validity of the remaining provisions. The failure of Hexagon to exercise or enforce any contractual right or provision shall not constitute a waiver of such right or provision.

14.7 The European Commission provides a platform for out-of-court online dispute resolution. The platform is available at: <https://ec.europa.eu/consumers/odr>. Hexagon is neither obligated nor willing to participate in dispute resolution proceedings before a consumer mediation board

(Status: 2025-09-20)